



Liebe Lerchenbergerinnen und Lerchenberger,

heute darf ich Ihnen in meinem kleinen Rundbrief verschiedenen Dinge ankündigen – Erfreuliches und ein wenig Beschwerliches – kunterbunt wie das Leben ist.

Erst einmal:

Theater auf dem Lerchenberg beim SCL (eine Mitteilung des SCL)



Großes Tennis: Die grandiose Komödie EXTRAWURST auf dem Tennisplatz des SC Lerchenberg. Es geht um die Wurst im Tennisclub – die Schweinswurst! Die darf nicht neben dem Grillgut des einzigen muslimischen Clubmitglieds auf dem neuen Vereinsgrill brutzeln. So will es der Koran. Was tun? Einen Zweitgrill für den türkischen Tenniskollegen finanzieren? Nur noch Tofu auflegen? Rasch eskaliert die Diskussion um Toleranz, Integration und die deutsche Leitkultur am Grill, zur großen Freude des Publikums, das ebenfalls an der Abstimmung in der Grillaffäre beteiligt ist.

Als die Theater im letzten Jahr wegen Corona schließen mussten, hat Regisseur Tom Peifer von den Mainzer Kammerspielen die bissige Gesellschaftssatire kurzerhand ins Freie auf einem Tennisplatz verlegt. Mit Erfolg: **EXTRAWURST** war das erfolgreichste Theaterstück der Region im Sommer 2020 das nun am **10. Juli um 19:00** bei uns **auf dem Tennisplatz des SC Lerchenberg zu sehen ist.** Die herrlich böse Tenniskomödie **EXTRAWURST** aus der Feder der Autoren von "Stromberg", „Mord mit Aussicht“ oder der „heute show“ Dietmar Jacobs & Moritz Netenjakob mit ihrer hochkarätigen Besetzung verspricht wieder ganz großes Tennis...

Karten und Informationen gibt es unter www.mainzer-kammerspiele.de und www.theater-aleph.de/extrawurst/.

Achtung: Für Mitglieder*innen des SC Lerchenberg gibt es die Tickets zum Sonderpreis von 20 € direkt beim Verein. Zu bestellen sind die Karten für Alexandra Rosenzweig zum Preis von 20 Euro pro Person (statt 24 Euro). (Bitte Mail an alexandrarosenzweig@googlemail.com schreiben).

Einen Einblick in das Stück gibt es in der ARD-Mediathek:

<https://www.ardmediathek.de/video/landesart/mainzer-kammerspiele-servieren-extrawurst-auf-tennisplaetzen/swr-rheinland-pfalz/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgwbzEyOTA2NTQ/>

2. Thema

Baustellen in Sicht

Baustellen haben immer 2 Seiten: eine zum Freuen und eine zeitlich befristete, die uns Umstände (und manchmal mehr), bereitet:

- Wir freuen uns alle über die Baustelle, die im Fußgängerbereich des Einkaufszentrums dieses Jahr entsteht: **Im Herbst die Sanierung zur schöneren und barrierefreien Gestaltung**
 - mit dem Abflachen der steilen Rampen, die insbesondere Älteren das Leben schwer machen,
 - die Beseitigung der Blumenkübel dafür,

- das Ermöglichen eines attraktiven Platzes am Nahkauf,
 - einer optischen Öffnung des Einkaufszentrums durch die Platzgestaltung neben der Eisdielen
 - sowie neuem Bodenbelag, neuen Mülleimern mit Aschern, Fahrradständern etc.
- **Eine weitere Baustelle kommt in der Hindemithstraße und Hebbelstraße dieses Jahr hinzu:** Die Arbeiten der Mainzer Wärme GmbH zur energetischen Sanierung des Fernwärmenetzes schreiten voran. **Ab Juli** wird eine der beiden zentralen Hauptleitungen in der Hindemithstraße/Hebbelstraße auf einer Länge von ca. 700 m neu verlegt. Dies geschieht in 2 Bauabschnitten.
- Ca. 2-3 Monate ist eine Baustelle auf der Höhe der Grundschule/Realschule Plus: D.h., dass das Einkaufszentrum angefahren werden kann und die Parkplätze am Einkaufszentrum erreichbar sind. Eine Durchfahrt in die Hebbelstraße ist aber nicht möglich und auf dieser nördlichen Fahrbahn der Hindemithstraße muss wieder zurückgefahren werden. Das wird unser aller Vorsicht bedürfen!
 - Ca. 3-4 Monate werden dann die Bauarbeiten in der Hebbelstraße dauern. Für Anwohner:innen gilt die Regelung „Anlieger bis Baustelle frei“. Es wird Grabungsbrücken zu den Grundstücken geben.
 - Über Näheres (Busse, Umleitung ...) wird noch über Presse und Mainzer Wärme informiert.

3. Thema:

Sie wissen, dass die Planung besteht, im ehemaligen Lotto-Bott-Laden bzw. Lerchenberger Lädchen einen Stadteilladen mit Büro der Quartiermanagerin und Möglichkeit für Beratungsangebote und kleinen Besprechungsrunden für Bürger:innen einzurichten – z. B. Treffpunkt für kleine Initiativen. Dies ist ein Projekt der Sozialen Stadt gemeinsam mit einem Arbeitskreis aus Lerchenberger:innen.

Noch ist nicht alles ganz in „trockenen Tüchern“, aber es sieht gut mit der Planung aus und alles ist in der „heißen Phase“.

- Wenn Sie mitberaten wollen, was in diesem Stadteilladen angeboten werden soll und wofür Freiräume bestehen sollen,
- wenn Sie dazu z.B. interviewt werden wollen,

dann melden Sie sich. Nur mit den Gedanken, Ideen und der Beteiligung vieler kann daraus etwas Lebendiges und Großartiges entstehen!

4. Thema:

Haben Sie schon am Forsthaus Ober-Olmer Wald den neuen Waldkiosk und die kleine, aber feine Ausstellung zum Thema Schmetterlingen entdeckt? Es geht um Umweltbildung ohne Zeigefinger und mit dem Anknüpfungspunkt, dass es im Ober-Olmer Wald 300 Schmetterlingsarten gibt.

Vielen Dank an unseren Förster, Landesforsten, die Stiftung Natur und Umwelt, das Naturhistorische Museum Mainz und die „Macherin“ des Waldkiosk!



Die Öffnungszeiten der Ausstellung: Montag bis Freitag, 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr und Samstag und Sonntag 11:00 bis 17:30 Uhr. Bisher war der Waldkiosk Freitag bis Sonntag geöffnet, aber alles entwickelt sich je nach Nachfrage weiter (www.wald.rlp.de/de/forstamt-rheinhausen).

*Schöne Sonnentage wünscht Ihnen Ihre Ortsvorsteherin
Sissi Westrich*